ZEITPLAN FÜR DIE VORBEUGENDE WARTUNG

Maxi Move

001.25065.DE Rev 9 • 07/2023

arjo
EMPOWERING MOVEMENT

Design-Richtlinie und Urheberrecht
® und ™ sind Marken der Arjo Unternehmensgruppe.
© Arjo 2023.
Da kontinuierliche Verbesserung unser Firmengrundsatz ist, behalten wir uns das Recht vor, Designs ohne vorherige Ankündigung zu verändern.
Der Nachdruck dieser Schrift, auch auszugsweise, ist ohne die Genehmigung von Arjo verboten.

Zeitplan für die vorbeugende Wartung

Die Bediener der Anlagen und Service-/ Wartungsmitarbeiter sollten diesen Zeitplan für die vorbeugende Wartung bereithalten.
Der Zeitplan für die vorbeugende Wartung enthält die grundlegenden Schritte zur Sicherstellung der Produktsicherheit. Arjo bietet umfangreiche Unterstützungs- und Serviceprogramme zur Maximierung der langfristigen Sicherheit, Zuverlässigkeit und Wertsicherung an. Weitere Informationen und Angebote zu diesen Dienstleistungen erhalten Sie von Ihrer Arjo-Vertretung vor Ort.
Da die Geräte einem normalen Verschleiß unterliegen, müssen die nachfolgenden Wartungsmaßnahmen wie angegeben durchgeführt werden. Nur dann ist sichergestellt, dass die Geräte der Herstellungsspezifikation entsprechen.
Bitte lesen Sie auch die „Bedienungsanleitung“ 001.25060.XX (XX = diese beiden Buchstaben stehen für den Sprachencode) und die „Teileliste“ 001.25070.DE, die Sie von Ihrer Arjo-Vertretung vor Ort erhalten.
Unbefugte Änderungen und Modifikationen an Arjo-Produkten können deren Sicherheit beeinträchtigen. Arjo haftet nicht für Unfälle, Vorkommnisse oder unzureichende Leistung, die auf die unbefugte Änderung seiner Produkte zurückzuführen sind.
Arjo weist ausdrücklich darauf hin, dass nur von Arjo vorgesehene Teile mit den Produkten und anderen von Arjo bereitgestellten Hilfsmitteln verwendet werden dürfen, um Verletzungen vorzubeugen, die durch die Verwendung von Fremdteilen auftreten könnten.

In dieser Anleitung verwendete Definitionen:

WARNUNG:

Bedeutet: Wenn Sie diese Warnung nicht verstehen oder nicht beachten, können Sie dadurch sich oder andere verletzen.

ACHTUNG:

Bedeutet: Die Nichtbeachtung dieses Hinweises kann zu Schäden am Produkt/an den Produkten führen.

HINWEIS:

Bedeutet: Hierbei handelt es sich um wichtige Informationen für den vorschriftsmäßigen Gebrauch der Produkte.

Zeitplan für die vorbeugende Wartung

Maßnahme	DPS-Aufhängungen								Schlaufenaufhängung							
	Manueller Betrieb				Motorbetrieb				2-4-Punkt-Aufhängung				Liege			
	Vor jeder Verwendung	Jede Woche	Alle 12 Monate	Alle zwei Jahre	Vor jeder Verwendung	Jede Woche	Alle 12 Monate	Alle zwei Jahre	Vor jeder Verwendung	Jede Woche	Alle 12 Monate	Alle zwei Jahre	Vor jeder Verwendung	Jede Woche	Alle 12 Monate	Alle zwei Jahre
Den Zustand aller Gurtbefestigungspunkte visuell auf Beschädigungen untersuchen. Beschädigte Teile gegen Neuteile austauschen.		**X**				**X**				**X**				**X**		
Sicherstellen, dass alle Hinweisaufkleber angebracht und lesbar sind. Bei Bedarf austauschen. Anordnung der Aufkleber siehe „Bedienungsanleitung“.		**X**				**X**				**X**				**X**		
Überprüfen Sie den Zustand der Friktionsscheiben und Buchsen an den Drehpunkten. Verschlissene und/oder beschädigte Teile müssen ausgetauscht werden. **Siehe Abb. 5.**			**S**				**S**									
Nach Überprüfung/Austausch der Friktions-scheiben und Buchsen ist die Friktionsbaugruppe neu einzustellen und zu kontrollieren, dass der Griff 5,4 kg (12 lb) Gewichtsbelastung tragen kann.			**S**				**S**									
Visuelle Überprüfung aller externen Teile vornehmen und sicherstellen, dass bei der Benutzung keine Beschädigungen aufgetreten sind. Wechseln Sie beschädigte oder verschlissene Teile aus.			**S**				**S**									
Sicherstellen, dass die Antriebseinheit den gesamten Bewegungsbereich problemlos abdeckt.							**S**									

LEGENDE: **X** = Maßnahmen von Kundenseite erforderlich **S** = Maßnahmen durch Servicetechniker erforderlich

Zeitplan für die vorbeugende Wartung

Maßnahme	DPS-Aufhängungen								Schlaufenaufhängung							
	Manueller Betrieb				Motorbetrieb				2-4-Punkt-Aufhängung				Liege			
	Vor jeder Verwendung	Jede Woche	Alle 12 Monate	Alle zwei Jahre	Vor jeder Verwendung	Jede Woche	Alle 12 Monate	Alle zwei Jahre	Vor jeder Verwendung	Jede Woche	Alle 12 Monate	Alle zwei Jahre	Vor jeder Verwendung	Jede Woche	Alle 12 Monate	Alle zwei Jahre
Alle freiliegenden Teile untersuchen, besonders die Stellen, an denen Kontakt zum Körper des Patienten besteht. Sicherstellen, dass sich weder Risse noch scharfe Kanten gebildet haben, die Verletzungen verursachen könnten oder unhygienisch sind. Bei Bedarf austauschen.		**X**	**S**			**X**	**S**			**X**	**S**			**X**	**S**	
Überprüfung des Zustands der Blattfeder und der Sicherungsschelle am Befestigungspunkt. Bei Beschädigung austauschen.		**X**		**S**		**X**		**S**		**X**		**S**		**X**		**S**
Visuell überprüfen, ob die Aufhängung vorschriftsmäßig am Ausleger befestigt ist, d. h., die Kunststoffklammer muss in der Aussparung des T-förmigen Teils am Ausleger eingehakt sein.	**X**				**X**				**X**				**X**			
Visuell überprüfen, ob die Blattfeder in der Sicherungsschelle sich in der richtigen Stellung befindet. **Siehe Abb. 6.**		**X**				**X**				**X**				**X**		

LEGENDE: **X** = Maßnahmen von Kundenseite erforderlich **S** = Maßnahmen durch Servicetechniker erforderlich

Zeitplan für die vorbeugende Wartung

Maßnahme	Maxi Move				Zubehörteile							
					Gurte				Akkuladegerät			
	Vor jeder Verwendung	Jede Woche	Alle 12 Monate	Alle zwei Jahre	Vor jeder Verwendung	Jede Woche	Alle 12 Monate	Alle zwei Jahre	Vor jeder Verwendung	Jede Woche	Alle 12 Monate	Alle zwei Jahre
Gurte, Befestigungsbänder und Clips auf Beschädigungen/Zerfaserungen untersuchen und bei Bedarf austauschen.					**X**		**S**					
Das Akkuladegerät einer visuellen Überprüfung unterziehen und dabei auf lose Stecker, gebrochene Kabel, beschädigtes Gehäuse usw. achten. Wenn ein Schaden vorliegt, darf das Gerät nicht benutzt werden!									**X**		**S**	
Sicherstellen, dass die Batterie gut geladen ist. Siehe „Bedienungsanleitung“ zur Batterieladung.	**X**		**S**									
Laden Sie die Batterie alle sieben Tage mindestens 15 Stunden lang auf. Siehe „Bedienungsanleitung“ zur Batterieladung.		**X**	**S**							**X**		
Überprüfen Sie, ob sich der Lifter mittels Bedienfeld und der Handbedienung über den gesamten Hubbereich normal und störungsfrei bedienen lässt.		**X**										
Mit dem Ausleger in unterster Stellung die freiliegenden Gurtbänder auf allen Seiten der Säule visuell auf Risse und Zerfaserungen untersuchen. Liegen irgendwelche Beschädigungen vor, muss der Lifter sofort aus dem Betrieb genommen und mit neuen Befestigungsbändern ausgestattet werden.		**X**										
Die Fahrgestellbeine öffnen und schließen und überprüfen, ob sie die gesamte Strecke zurücklegen und sich störungsfrei bewegen.		**X**										
Den Zustand der Handbedienung und des Kabels visuell überprüfen. Bei Beschädigung sofort aus dem Betrieb nehmen und gegen eine neue Handbedienung mit Kabel austauschen.		**X**										
Visuell überprüfen, ob alle externen Teile gut befestigt und sämtliche Schrauben und Muttern fest angezogen sind.		**X**										
Sicherstellen, dass sich alle Lenkrollen frei drehen können und die beiden hinteren Bremsen greifen. Bei Bedarf austauschen.		**X**										

LEGENDE: **X** = Maßnahmen von Kundenseite erforderlich **S** = Maßnahmen durch Servicetechniker erforderlich

Zeitplan für die vorbeugende Wartung

Maßnahme	Maxi Move				Zubehörteile							
					Gurte				Akkuladegerät			
	Vor jeder Verwendung	Jede Woche	Alle 12 Monate	Alle zwei Jahre	Vor jeder Verwendung	Jede Woche	Alle 12 Monate	Alle zwei Jahre	Vor jeder Verwendung	Jede Woche	Alle 12 Monate	Alle zwei Jahre
Sicherstellen, dass alle Lenkrollen-Haltestifte im Fahrgestell und an den Fahrgestellbeinen festsitzen und das Profil der Lenkrollen nicht beschädigt ist. Bei Bedarf austauschen.		**X**										
Sicherstellen, dass alle Hinweisaufkleber fest angebracht und lesbar sind. Bei Bedarf austauschen. Anordnung der Aufkleber siehe „Bedienungsanleitung“.		**X**										
Alle freiliegenden Teile untersuchen, besonders die Stellen, an denen Kontakt zum Körper des Patienten besteht. Sicherstellen, dass sich weder Risse noch scharfe Kanten gebildet haben, die Verletzungen verursachen könnten oder unhygienisch sind. Bei Bedarf austauschen.		**X**										
Die Funktion „Überlastungsschutz“ prüfen. **Siehe Hinweis 1**.			**S**									
Die „Stoppfunktion“ prüfen. **Siehe Hinweis 2**.			**S**									
Mechanische Prüfung der Funktion „Notablass“. **Siehe Hinweis 3**.			**S**									
Bei installierter Waage ist die Genauigkeit des Geräts zu überprüfen. Bei Bedarf eine Neukalibrierung vornehmen. **Siehe Hinweis 4**.			**S**									
Die beiden Gurtbänder auf ihrer gesamten Länge untersuchen. Tauschen Sie verschlissene oder beschädigte Bänder aus.			**S**									
Anzugsdrehmomente prüfen. Art des Fahrgestells feststellen (siehe Abb. 8) und entsprechend Modell und Material die Anzugsdrehmomente prüfen. **Siehe Hinweis 5**.			**S**									
Die Krafteinstellung von 2,5 kg (4 lbf) zum Drehen des Auslegergelenks prüfen. Bei Bedarf Schraube einstellen. **Siehe Abb. 9** für Lage der Schraube.			**S**									

LEGENDE: **X** = Maßnahmen von Kundenseite erforderlich **S** = Maßnahmen durch Servicetechniker erforderlich

Zeitplan für die vorbeugende Wartung

Maßnahme	Maxi Move				Zubehörteile							
					Gurte				Akkuladegerät			
	Vor jeder Verwendung	Jede Woche	Alle 12 Monate	Alle zwei Jahre	Vor jeder Verwendung	Jede Woche	Alle 12 Monate	Alle zwei Jahre	Vor jeder Verwendung	Jede Woche	Alle 12 Monate	Alle zwei Jahre
Abstand zwischen dem T-förmigen Flansch und dem Ausleger prüfen. Ist dieser größer als 2 mm, die Auslegerbuchsen austauschen (Mindestabstand 1 mm). **Siehe Abb. 9** für Lage des Abstands.			**S**									
Breite des Fahrgestells prüfen (**siehe Abb. 10**). Entfernen Sie zunächst die Fahrgestellverkleidung. Schließen Sie das Fahrgestell und messen Sie Mitte-Mitte an den Enden der Fahrgestellbeine nahe der vorderen Lenkrollen. Die Breite des Fahrgestells einstellen, wenn das Maß „A“ für Fahrgestellbeine am Modell mit Standardhöhe (KMCS**) und am Modell mit niedriger Höhe (KMCL**) kleiner als 650 mm (25 1/2”) ist bzw. für das Modell mit besonders niedriger Höhe (KMCE**) niedriger als 695 mm (27 3/8”) ist.			**S**									
Es wird empfohlen, die beiden Befestigungsbänder bei regelmäßigem Gebrauch alle 2 Jahre zu erneuern. Weisen die Befestigungsbänder Schäden oder Verschleiß auf, sind diese sofort auszutauschen. Die beiden oberen Aufroller für die Befestigungsbänder schmieren.				**S**								
Prüfen Sie die Schieber im oberen und unteren Bereich der Hubsäule und schmieren Sie diese ab. Tauschen Sie beschädigte oder verschlissene Teile aus. Stellen Sie diese erforderlichenfalls so ein, dass kein übermäßig großer Spalt in der Hubsäule vorhanden ist.				**S**								
Prüfen und bei Bedarf die 4 Rollen und die 2 Führungsblöcke am Ausleger austauschen, wenn sie Anzeichen von Verschleiß oder Beschädigungen aufweisen.				**S**								
Das Kombi-T-Stück und eventuell vorhandene Anschlüsse prüfen. Bei Bedarf Teile reinigen und austauschen. Die Buchsen des Adapters auf übermäßigen Verschleiß prüfen.				**S**								
Den Betriebszyklenzähler prüfen und bei Bedarf zurücksetzen. **Siehe Hinweis 6**.			**S**									

LEGENDE: **X** = Maßnahmen von Kundenseite erforderlich **S** = Maßnahmen durch Servicetechniker erforderlich

Hinweise

Hinweis 1
Senken Sie den Ausleger mithilfe der Handbedienung deutlich über seine unterste Stellung. Gleichzeitig halten Sie den Ausleger mit der anderen Hand ca. fünf Sekunden lang fest. Der Motor wird abgeschaltet, während der Ausleger festgehalten wird. Den Schalter an der Handbedienung freigeben. Der Ausleger muss in seiner ursprünglichen Stellung bleiben. Wiederholen Sie diesen Test unter Verwendung der Taste Senken auf dem Bedienfeld des Lifters.

Hinweis 2
Heben oder senken Sie den Ausleger mit der Handbedienung. Währendessen drücken Sie die Stopptaste. Die Motorbewegung muss sofort abgeschaltet werden. Das Zurücksetzen erfolgt durch Drücken des grünen Ein-/Ausschalters. Den Test wiederholen und dabei die Fahrgestellbeine öffnen oder schließen.

Hinweis 3
1. Den roten Notabsenkungshebel (siehe Abb. 7) ziehen.
2. Den Sicherungsstift entfernen.
3. Den Griff im Uhrzeigersinn drehen. Der Ausleger muss sich problemlos absenken.
4. Den Sicherungsstift wieder anbringen. Hebel schließen.

Hinweis 4
Gilt für Staaten der EU (wo zugelassen). An einem Lifter angebrachte Waagen der Klasse III dürfen nur durch eine autorisierte Organisation nachkalibriert werden. Jede neue Kalibrierung muss im Prüf- und Datenbuch vermerkt werden.

Hinweis 5
(a) Verbindung Mast-Fahrgestell (x 1): 48-52 Nm (36-39 lbf•ft) Siehe Abb. 8, Teil D x 1.

(b) Fahrgestell-Gelenkschrauben (x 2): 20-25 Nm (15-18 lbf•ft). Siehe Abb. 8, Teil B x 2.

(c) Lenkrollen am Fahrgestell (Aluminium - x 2): 15-20 Nm (11-15 lbf•ft). Siehe Abb. 8, Teil A x 2.

(d) Lenkrollen am Fahrgestell (Stahl - x 2): 35-40 Nm (26-30 lbf•ft) Siehe Abb. 8, Teil C x 2.

(e) Lenkrollen am Fahrgestell (Besonders Niedrig (x 2): 6-8 Nm (4,5-6 lbf•ft) Siehe Abb. 8, Teil E x 2.

HINWEIS: Ein Verzeichnis aller Ersatzteile finden Sie in der Teileliste „Maxi Move Parts List“ 001.25070.EN. Das Verzeichnis erhalten Sie von Ihrer Arjo-Vertretung vor Ort.

Hinweis 6

WARNUNG: Den Betriebszyklenzähler erst zurücksetzen, wenn sichergestellt ist, dass alle in diesem Handbuch beschriebenen Wartungsaufgaben am Lifter ausgeführt wurden. Wird dies unterlassen, bleiben mögliche Störungen unerkannt.

Zugriff auf den Betriebszyklenzähler:

1. Den Maxi Move durch Drücken der roten Stopptaste ausschalten (siehe Abb. 1).

Abb. 1

2. Auf der Handbedienung die beiden Tasten direkt unterhalb des Displays gleichzeitig drücken, sowie die Taste „DPS Sitzposition“ (siehe Abb. 2). Die Tasten gedrückt halten und das Gerät mit dem Ein-/Ausschalter einschalten. Die Tasten weitere 3 Sekunden gedrückt halten, oder bis drei Signaltöne zu hören sind.

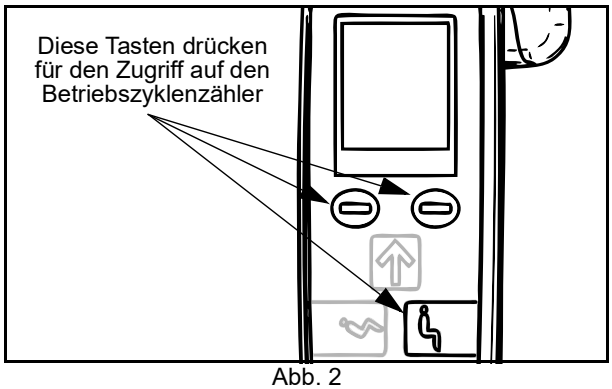

Abb. 2

3. Auf dem Display des Betriebszyklenzählers werden zwei Spalten mit Zahlen angezeigt (siehe Abb. 3). Die angezeigten Zahlen zeigen die Gesamtbetriebszeit (in Zehntelstunden) des Hubsäulenmotors.

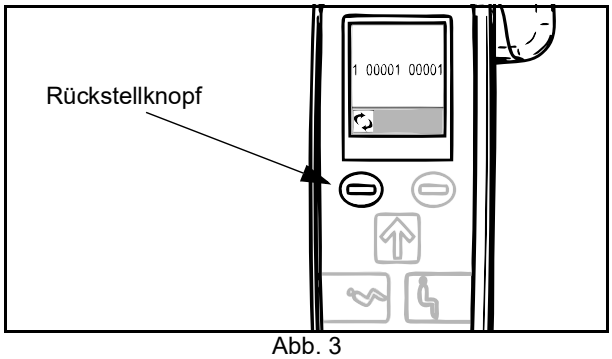

Abb. 3

4. Den Rückstellknopf 5 Sekunden lang drücken, um den Betriebszyklenzähler auf Null zurückzusetzen. Durch mehrere Signaltöne wird bestätigt, dass der Betriebszyklenzähler zurückgesetzt wurde.
5. Das Gerät mit der Stopptaste wieder ausschalten. Beim nächsten Einschalten des Geräts zeigen die Ziffern für den Betriebszyklenzähler null an (siehe Abb. 4).

Hinweise

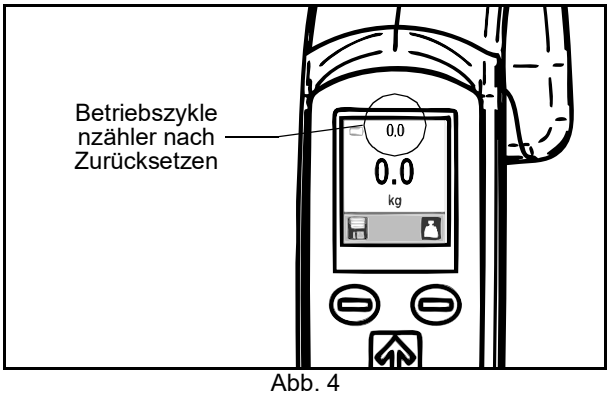

Abb. 4

Typischer Drehpunkt

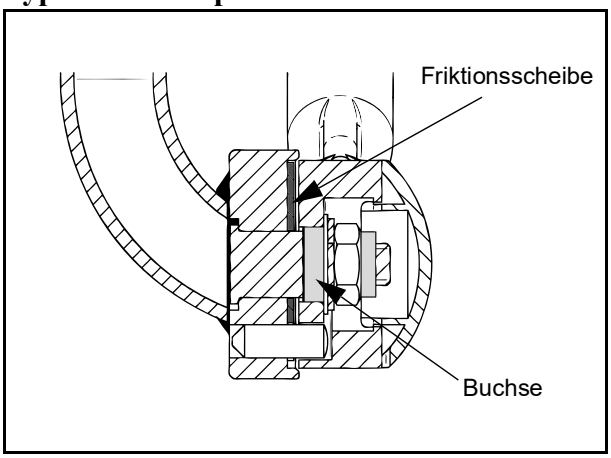

Abb. 5

Typische Lifteranbringung mit einer Blattfeder und Sicherungsschelle (Combi-System)

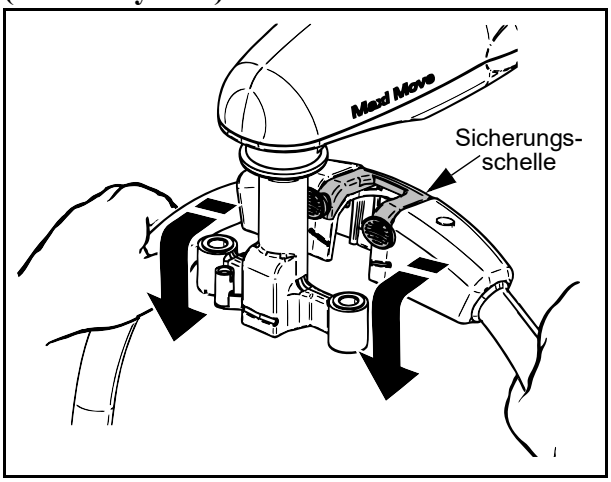

Abb. 6

Mechanische Absenkung

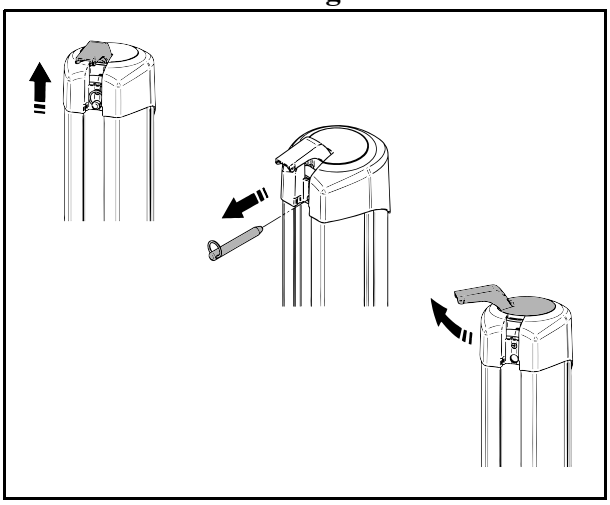

Abb. 7

Auf ein vorgeschriebenes Anzugsdrehmoment festzuziehende Schrauben

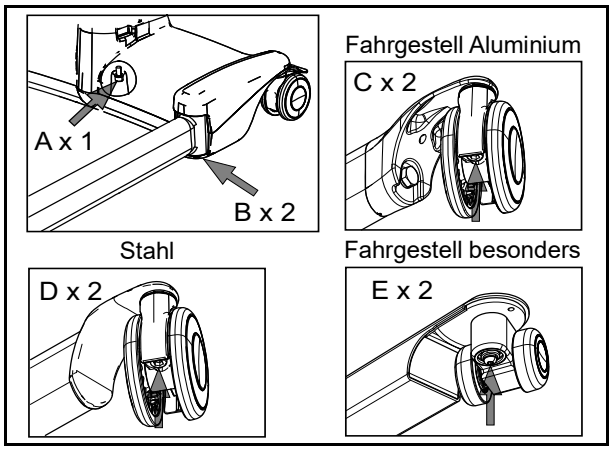

Abb. 8

Auslegerdrehgelenk

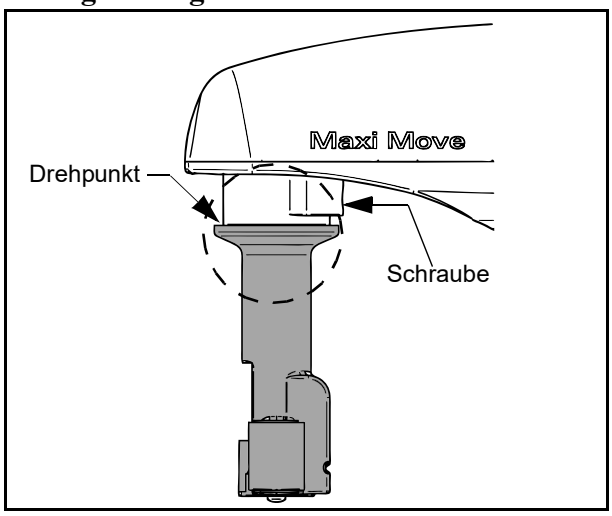

Abb. 9

Hinweise

Fahrgestellbreite in geschlossener Stellung

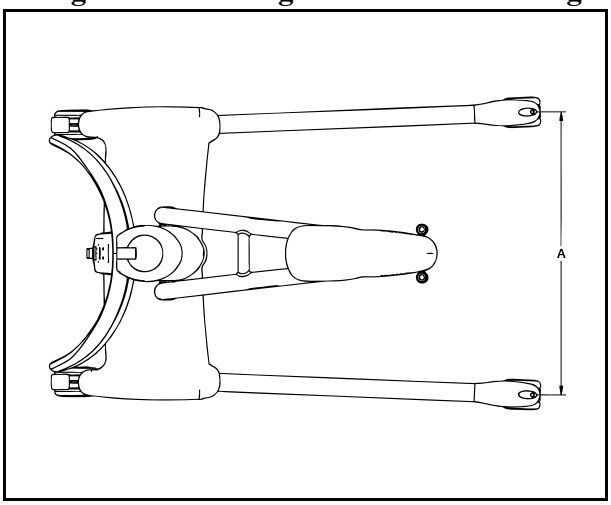

Abb. 10

Absichtlich frei gelassen

Absichtlich frei gelassen

Absichtlich frei gelassen

AUSTRALIA
Arjo Australia
Building B, Level 3
11 Talavera Road
Macquarie Park, NSW, 2113, Australia
Phone: 1800 072 040

BELGIQUE / BELGIË
Arjo Belgium
Evenbroekveld 16
9420 Erpe-Mere
Phone: +32 (0) 53 60 73 80
Fax: +32 (0) 53 60 73 81
E-mail: info.belgium@arjo.com

BRASIL
Arjo Brasil Equipamentos Médicos Ltda
Rua Marina Ciufuli Zanfelice, 329 PB02 Galpão - Lapa
São Paulo – SP – Brasil
CEP: 05040-000
Phone: 55-11-3588-5088
E-mail: vendas.latam@arjo.com
E-mail: servicios.latam@arjo.com

CANADA
Arjo Canada Inc.
90 Matheson Boulevard West
Suite 350
CA-MISSISSAUGA, ON, L5R 3R3
Tel/Tél: +1 (905) 238-7880
Free: +1 (800) 665-4831
Fax: +1 (905) 238-7881
E-mail: info.canada@arjo.com

ČESKÁ REPUBLIKA
Arjo Czech Republic s.r.o.
Na Strzi 1702/65
140 00 Praha
Czech Republic
Phone No: +420225092307
E-mail: info.cz@arjo.com

DANMARK
Arjo A/S
Vassingerødvej 52
DK-3540 LYNGE
Tel: +45 49 13 84 86
Fax: +45 49 13 84 87
E-mail: dk_kundeservice@arjo.com

DEUTSCHLAND
Arjo GmbH
Peter-Sander-Strasse 10
DE-55252 MAINZ-KASTEL
Tel: +49 (0) 6134 186 0
Fax: +49 (0) 6134 186 160
E-mail: info-de@arjo.com

ESPAÑA
ARJO IBERIA S.L.
Poligono Can Salvatella
c/ Cabanyes 1-7
08210 Barberà del Valles
Barcelona - Spain
Telefono 1: +34 900 921 850
Telefono 2: +34 931 315 999

FRANCE
Arjo SAS
2 Avenue Alcide de Gasperi
CS 70133
FR-59436 RONCQ CEDEX
Tél: +33 (0) 3 20 28 13 13
Fax: +33 (0) 3 20 28 13 14
E-mail: info.france@arjo.com

HONG KONG
Arjo Hong Kong Limited
Room 411-414, 4/F,
Manhattan Centre,
8 Kwai Cheong Road,
Kwai Chung, N.T.,
HONG KONG
Tel: +852 2960 7600
Fax: +852 2960 1711

ITALIA
Arjo Italia S.p.A.
Via Giacomo Peroni 400-402
IT-00131 ROMA
Tel: +39 (0) 6 87426211
Fax: +39 (0) 6 87426222
E-mail: Italy.promo@arjo.com

MIDDLE EAST
Arjo Middle East FZ-LLC
Office 908, 9th Floor,
HQ Building,North Tower,
Dubai Science Park,
Al Barsha South
P.O. Box 11488, Dubai,
United Arab Emirates
Direct +971 487 48053
Fax +971 487 48072
Email: Info.ME@arjo.com

NEDERLAND
Arjo Nederland BV
Biezenwei 21
4004 MB TIEL
Postbus 6116
4000 HC TIEL
Tel: +31 (0) 344 64 08 00
Fax: +31 (0) 344 64 08 85
E-mail: info.nl@arjo.com

NEW ZEALAND
Arjo Ltd
34 Vestey Drive
Mount Wellington
NZ-AUCKLAND 1060
Tel: +64 (0) 9 573 5344
Free Call: 0800 000 151
Fax: +64 (0) 9 573 5384
E-mail: nz.info@Arjo.com

NORGE
Arjo Norway AS
Olaf Helsets vei 5
N-0694 OSLO
Tel: +47 22 08 00 50
Faks: +47 22 08 00 51
E-mail: no.kundeservice@arjo.com

ÖSTERREICH
Arjo Austria GmbH
Lemböckgasse 49 / Stiege A / 4.OG
A-1230 Wien
Tel: +43 1 8 66 56
Fax: +43 1 866 56 7000

POLSKA
Arjo Polska Sp. z o.o.
ul. Ks Piotra Wawrzyniaka 2
PL-62-052 KOMORNIKI (Poznań)
Tel: +48 691 119 999
E-mail: arjo@arjo.com

PORTUGAL
Arjo em Portugal
MAQUET Portugal, Lda.
(Distribudor Exclusivo)
Rua Poeta Bocage n.º 2 - 2G
PT-1600-233 Lisboa
Tel: +351 214 189 815
Fax: +351 214 177 413
E-mail: Portugal@arjo.com

SUISSE / SCHWEIZ
Arjo Switzerland AG
Fabrikstrasse 8
Postfach
CH-4614 HÄGENDORF
Tél/Tel: +41 (0) 61 337 97 77
Fax: +41 (0) 61 311 97 42

SUOMI
Arjo Scandinavia AB
Riihitontuntie 7 C
02200 Espoo
Finland
Puh: +358 9 6824 1260
E-mail:
Asiakaspalvelu.finland@arjo.com

SVERIGE
Arjo International HQ
Hans Michelsensgatan 10
SE-211 20 MALMÖ
Tel: +46 (0) 10 494 7760
Fax: +46 (0) 10 494 7761
E-mail: kundservice@arjo.com

UNITED KINGDOM
Arjo UK and Ireland
Houghton Hall Park
Houghton Regis
UK-DUNSTABLE LU5 5XF
Tel: +44 (0) 1582 745 700
Fax: +44 (0) 1582 745 745
E-mail: sales.admin@arjo.com

USA
Arjo Inc.
2349 W Lake Street Suite 250
US-Addison, IL 60101
Tel: +1 (630) 307-2756
Free: +1 (800) 323-1245
Fax: +1 (630) 307-6195
E-mail: us.info@arjo.com

JAPAN
Arjo Japan K.K.
東京都港区虎ノ門三丁目7 番8 号
ランディック第2 虎ノ門ビル9 階
Tel: +81 (0)3-6435-6401
Fax: +81 (0)3-6435-6402
E-mail: info.japan@arjo.com

At Arjo, we believe that empowering movement within healthcare environments is essential to quality care. Our products and solutions are designed to promote a safe and dignified experience through patient handling, medical beds, personal hygiene, disinfection, diagnostics, and the prevention of pressure injuries and venous thromboembolism. With over 6500 people worldwide and 65 years caring for patients and healthcare professionals, we are committed to driving healthier outcomes for people facing mobility challenges.

ArjoHuntleigh AB
Hans Michelsensgatan 10
211 20 Malmö, Sweden
www.arjo.com

001.25065.DE